



Sicher aktiv

Kenner des Wiener Roten Kreuzes wissen über dessen vielseitige Arbeit in einem Katastrophenfall Bescheid. Doch auch jede Bewohnerin und jeder Bewohner unserer Stadt kann selbst eine Menge dazu beitragen, alltägliche Krisensituationen zu entschärfen.

Um den interessierten WienerInnen das dafür notwendige Wissen zu vermitteln, hat das Forschungsinstitut des Roten Kreuzes ein Sicherheitsprojekt, finanziert im Sicherheitsforschungs-Förderprogramm KIRAS vom BM für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit), entwickelt. Im Rahmen dieses Projektes organisiert das Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes unter Mitwirkung des Österreichischen Zivilschutzverbandes einen Kurs, der unter dem Motto „schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen, werden Sie *Sicher Aktiv*“, Fragen des Selbstschutzes im Alltag und richtiges Verhalten im Krisen- und Katastrophenfall behandelt.

- Einige „Krisen“-Themen des Kurses:
- Wie kann ich vor und in einer Krisensituation sicher aktiv handeln?
 - Welche Angebote kann ich nutzen?
 - Welchen Beitrag kann ich leisten?
 - Welche Hilfe kann ich erwarten?
 - Wie kann ich mich über Sicherheitsvorkehrungen informieren? Woher bekomme ich sichere Informationen?
 - Wie ist unser Gesundheitssystem aufgebaut?
 - Wie mache ich meinen Haushalt sicher? Was mache ich bei einem Alarm? Was mache ich bei Stromaustfall?
 - Was soll in die Reise- oder Hausapotheke? Welche Hausmittel helfen bei welchen Beschwerden? Welche vorbeugenden Maßnahmen gibt es gegen bestimmte Erkrankungen? ◆

Nähere Kurs-Informationen
unter 0664 84 39 183

E-Mail:

Maria Neuruhrer@w.rotekreuz.at
www.w.rotekreuz.at/abz



FFG

WIENER ROTES KREUZ
AUSBILDUNGSZENTRUM

vorrang

Wir wollen menschliches
Leid ein wenig lindern

Danke für die